Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 215 (1942)

Artikel: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1942

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-654997

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

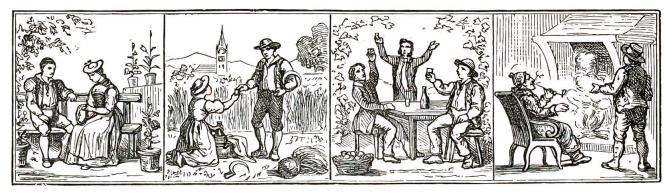
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zeit= und Festrechnung für das Jahr 1942.

Das Jahr 1942 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen und entspricht:

dem Jahre 6655 der Julianischen Periode, dem Jahre 5702/5703 der Juden,

dem Jahre 1360/1361 der Mohammedaner.

Bewegliche Kefte.

Gregorianischer ober ober neuer Kalender Septuagesima 1. Februar 19. Januar Herrensastungesima 15. " 2. Februar Afchermittwoch 18. " 5. " Dstersonntag 5. April 23. März Auffahrt 14. Mai 1. Mai	
Zahl der Sonntage nach Trinitatis: nach dem neuen Kalender 25, nach dem alten Kalender 27. """ "" "Ffingsten: "" "" " 26, "" "" " 28. Ostersonntag 1943 fällt auf den 25. April nach dem neuen Kalender, auf den 12. April nach dem alten Kalender. Bon Weihnachten 1941 bis Herrensastnacht 1942 sind es 7 Wochen 3 Tage nach dem neuen Kalender. "" 1941 "" 1942 "" 5 " 5 " nach dem alten Kalender. Chronologische Kennzeichen und Zirkel.	
Sonnenzirkel 19	Römerzinszahl 10 10 Buchstabe d. Marthrologiums n F
1. Reminiscere 25. Februar 12. Februar 2. Trinitatis 27. Mai 14. Mai	4. Luciae 16. Dez. 17. Dez.

Ustronomischer Beginn der vier Jahredzeiten.

Frühling: 21. März, 7 Uhr 11 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag und Nacht gleich. Sommer: 22. Juni, 2 Uhr 17 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag. Serbst: 23. Sept., 5 Uhr 17 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag und Nacht gleich. Winter: 22. Dez., 12 Uhr 40 Min., Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1942 sinden drei particlle Sonnensinsternisse und zwei totale Mondsinsternisse statt, von denen beide Mondsinsternisse und eine Sonnensinsternis in unseren Gegenden sichtbar sein werden.

Die erste totale Mondsinsternis ereignet sich vom 2. auf den 3. März und ist in Europa in ihrem ganzen Bersauf sichtbar. Der Mond tritt am 2. März um 22 Uhr 28 Min. in den Halbschatten ein, um 23 Uhr 31 Min. in den Kernschatten, und die totale Bersinsterung beginnt am 3. März um 0 Uhr 33 Min. Ende der totalen Bersinsterung um 2 Uhr 10 Min., Austritt aus dem Kernschatten um 3 Uhr 12 Min. und Ende der ganzen Erscheinung um 4 Uhr 15 Min.

Die Sonnensinsternis vom 16./17. März ist particul und verläuft über dem Südlichen Eismeer und den südlichen Teilen des

Stillen Dacans. Gine weitere partielle Sonnenfinsternis ereignet sich am 12. August und ist nur über einem kleinen Gebiet des Sublichen Eis=

Die totale Mondfinsternis vom 26. August wird in unseren Gegenden teilweise sichtbar sein. Sie beginnt mit dem Eintritt des Mondes in den Halbschatten um 2 Uhr 2 Min., Eintritt in den Kernschatten um 3 Uhr 0 Min. Beginn der totalen Berfinsterung um 4 Uhr 1 Win. Ende der totalen Berfinsterung um 5 Uhr 35 Min., also nur wenige Min. vor Monduntergang um 5 Uhr 48 Win. Tie dritte partielle Sonnensinsternis am 10. September ist auch in unseren Gegenden sichtbar. Sie beginnt um 16 Uhr 39 Min., erreicht ihre größte Phase um 17 Uhr 28 Min. und endet um 18 Uhr 14 Min. Die Sonne geht an diesem Tag um 18 Uhr 56 Min. unter. Im Moment der größten Berfinsterung wird die halbe Sonnenscheibe bedekt sein.